

Heute rief mich völlig außer Atem die aufgeregte Besitzerin eines fünfjährigen Golden Retriever-Rüden namens „Socke“ an. Eben hatte sich ihr Hund bei einem Sprung über einen Graben am Fuß verletzt. Eine Kralle war ganz blutig. Was nun?

Die Besitzerin war den Tränen nahe. „Die Kralle steht in einem ziemlich merkwürdigen Winkel so seltsam ab, hoffentlich ist nichts gebrochen“, erzählt sie. Ihr ganze Sorge gilt „Socke“. Da Socke ein eher geduldiger und sehr umgänglicher Hund ist, sollte sie versuchen, vorsichtig an der Kralle zu wackeln, um zu sehen, ob, wo und wie weit diese eventuell eingerissen sein könnte.

EINGERISSENE und ABGERISSENE Krallen

Bild: IStock



Die Kralle war knapp unter dem Nagelbett eingerissen und hing nur noch an einem Faden. Da sich Socke offensichtlich sehr ruhig, tapfer und kooperativ verhielt, konnte ich es wagen, ihr zu raten, sie solle doch versuchen, mit einem kurzen entschlossenen Ruck die so deutlich stark eingerissene Nagelhülle vollends abzureißen. „Es ging ganz leicht“ jubelte sie nach einer kleinen Weile freudestrahlend ins Telefon. Sie stillte die Blutung dann nochmals mit einem sauberen Taschentuch und so war die Wunde fürs Erste versorgt. Ich riet ihr nun, langsam mit ihrem Hund zum Auto zurückzulaufen. Zuhause solle sie dann das offen liegende Kralleninnere mit einem Wundspray versorgen und zum Schutz einen leichten Verband anbringen. Sie sollte darauf achten, dass die Wunde sich jeden Tag bessere und trockne. Dann müsste das Ganze in ein paar Tagen abgeheilt und überstanden

sein. Bei einer Rötung oder Schwellung des Nagelbettes in den nächsten Tagen solle sie allerdings doch zum Tierarzt gehen.

Oft ist es leider so, dass die Krallen nur teilweise eingerissen sind, dadurch noch sehr fest hängen und nicht so einfach vollends entfernt werden können. Empfindliche Tiere lassen sich oftmals nicht einmal genauer untersuchen, da diese eingerissenen Krallen dann sehr schmerzhaft sind. Diese halb abgerissenen Krallen müssen dann unbedingt vom Tierarzt entfernt werden. Versorgt man die verletzte Kralle nicht ordentlich, dauert es sehr lange, bis das Ganze irgendwie abheilt und es besteht immer die Gefahr von Entzündungen.



**Ursula Lepple erreichen Sie
unter www.hotlinetierarzt.de
oder der gebührenpflichtigen
Tel-Nr. 0900-1001017**
(1,79 € pro Minute aus dem Festnetz)